

734611-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Verkehrsüberwachungseinrichtung – Lieferung einer semistationären Geschwindigkeitsüberwachungsanlage
OJ S 206/2026 23/10/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Merseburg

E-Mail: vergabestelle@merseburg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Lieferung einer semistationären Geschwindigkeitsüberwachungsanlage

Beschreibung: Die Stadt Mersbeurg beabsichtigt die Lieferung einer semistationären Geschwindigkeitsüberwachungsanlage einschließlich der Durchführung der jährlichen DGUV V3 Prüfung und Eichung zu vergeben.

Kennung des Verfahrens: 9443c830-6c31-4662-8b3d-b8d517ec6ea0

Interne Kennung: 120_SVM_03-2026-0017

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34970000 Verkehrsüberwachungseinrichtung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Markt 1

Stadt: Merseburg

Postleitzahl: 06217

Land, Gliederung (NUTS): Saalekreis (DEE0B)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Kommunikation während des Vergabeverfahrens einschließlich der Bereitstellung der Vergabeunterlagen sowie eventuelle Nachsendung weiterer Unterlagen im Verfahren erfolgt ausschließlich digital über die Vergabepattform eVergabe. Dies betrifft ebenso die Kommunikation zwischen den Unternehmen und der Vergabestelle in der Angebotsphase für das Stellen und Beantworten von Bieterfragen sowie für das Anfordern von weiteren Unterlagen sowie Aufklärungsaufforderungen durch die Vergabestelle. Sonstige mit dem Angebot einzureichende Unterlagen: - Nachweis Kfz-Anhänger mit Gehäuse und die Messsysteme älter als zwei Jahre (bei Angebot gebrauchter Semistation) - Produktdatenblätter oder technische Beschreibung der angebotenen semistationären Geschwindigkeitsüberwachungsanlage - Zulassung/Baumusterprüfbescheinigung der

Physikalisch-Technischen Bundesanstalt (PTB) für semistationäre Geschwindigkeitsüberwachungsanlage - Nachweis der PTB-Zulassung bei gleichzeitiger Aufnahme mehrerer Fahrzeuge im Bild ist das für den Verstoß verantwortliche Fahrzeug durch die gerätespezifischen Eigenschaften des Systems oder entsprechender Auswertungshilfe zu bestimmten -Nachweis der Berechtigung zur Durchführung von Schulungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Die Abfrage erfolgt in Form einer Eigenerklärung zur Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren.

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: siehe § 124 Absatz 1 Nummer 2 GWB Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 LD Angaben zu Insolvenzverfahren und Liquidation

Korruption: siehe § 123 Absatz 1 Nummer 6-9 GWB Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 LD

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: siehe § 123 Absatz 1 Nummer 1 GWB Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 LD

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: siehe § 124 Absatz 1 Nummer 4 GWB Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 LD

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: siehe § 124 Absatz 1 Nummer 1 GWB Eigenerklärung Formblatt 124 LD

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: siehe § 123 Absatz 1 Nummer 2 und 3 GWB Eigenerklärung Formblatt 124 LD

Betrug: siehe § 123 Absatz 1 Nummer 5 GWB Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 LD

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: siehe § 123 Absatz 1 Nummer 10 GWB Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 LD

Zahlungsunfähigkeit: siehe § 124 Absatz 1 Nummer 2 GWB Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 LD

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: siehe § 124 Absatz 1 Nummer 1 GWB Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 LD

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: siehe § 124 Absatz 1 Nummer 2 GWB Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 LD

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: siehe § 124 Absatz 1 Satz 1 Nummer 8 und 9 GWB Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 LD

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: siehe § 124 Absatz 1 Satz 1 Nummer 5 GWB Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 LD

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: siehe § 124 Absatz 1 Nummer 6 GWB Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 LD

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: siehe § 124 Absatz 1 Nummer 3 GWB Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 LD

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Siehe § 124 Absatz 1 Nummer 7 GWB Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 LD

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Siehe § 123 Absatz 4 GWB Nummer 2 Eigenerklärung Formblatt 124 LD

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Siehe § 123 Absatz 4 GWB Nummer 1 Eigenerklärung Formblatt 124 LD
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 LD
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Siehe § 123 Absatz 4 GWB Nummer 1 Eigenerklärung Formblatt 124 LD
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: siehe § 123 Absatz 1 Nummer 1 GWB Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 LD
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Verpflichtungserklärung über Mindestentgelte

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Lieferung einer semistationären Geschwindigkeitsüberwachungsanlage
Beschreibung: Kauf einer semistationären Geschwindigkeitsüberwachungsanlage mit zwei Messeinschüben bestehend aus: - Kfz-Anhänger als Transportmittel und Gehäuse - Aufnahme von zwei Messsystemen zur gleichzeitigen Überwachung von zwei Fahrtrichtungen - Vandalismusschutz in Form von GPS-Ortung, Rüttelmelder, Feuerlöschanlage und Warnanlage - LTE-Router für Datenfernübertragung (inkl. 5 GB Simkarte) - Elektro-hydraulisch betriebenes Fahrwerk mit Fernbedienung - Niveaueingleichsstützen - Einklappbare Anhängerdeichsel mit Schlosssicherung - Wiederaufladbare Batterien (Akkus) für bis zu sieben Tage Messbetrieb - LED-Dämmerungsaktivierung - 2 Messsysteme - 2 Blitzeinheiten - 1 Bediengerät Der Kfz-Anhänger mit Gehäuse und die Messsysteme dürfen nicht älter als zwei Jahre sein (Nachweis erforderlich). Nach Kauf übernimmt der Auftragnehmer folgende Leistungen: - Service semistationäre Geschwindigkeitsüberwachungsanlage - Service Messsystem - Datenübertragung
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 34970000 Verkehrsüberwachungseinrichtung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Markt 1
Stadt: Merseburg
Postleitzahl: 06217
Land, Gliederung (NUTS): Saalekreis (DEE0B)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027
Enddatum der Laufzeit: 01/04/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vom Bieter und von Mitglieder der Bietergemeinschaft (sofern zutreffend) mit dem Angebot einzureichen: Vorlage einer Referenzliste (unter Nennung des Auftraggebers, des Ansprechpartners und seiner Telefonnummer) über mindestens 3 mit dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbaren Lieferungen/Leistungen. Als vergleichbar werden die Lieferung von Geschwindigkeitsüberwachungssystemen an öffentliche Auftraggeber erachtet. Hinweis: Nutzen Sie das Formblatt Eigenerklärung Referenzen. Bitte beachten Sie, dass Referenzen nicht älter als 3 Jahre sein dürfen!

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vom Bieter und von Mitglieder der Bietergemeinschaft (sofern zutreffend) mit dem Angebot einzureichen: Erklärung zur Mitgliedschaft bei der zuständigen Berufsgenossenschaft oder vergleichbar (Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 LD) Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung: Erklärung, dass eine entsprechende Versicherung vorhanden ist, bzw. im Auftragsfall abgeschlossen wird und diese während der gesamten Vertragslaufzeit aufrecht erhalten wird

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vom Bieter und von Mitglieder der Bietergemeinschaft (sofern zutreffend) mit dem Angebot einzureichen: Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit dieser Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen (Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 LD)

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vom Bieter und von Mitglieder der Bietergemeinschaft (sofern zutreffend) mit dem Angebot einzureichen: Nachweis der Eintragung im Berufs- oder Handelsregister oder anderer geeigneter Nachweis zur erlaubten Berufsausübung, z. B. Gewerbeanmeldung (Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 LD)

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Preis ist einziges Zuschlagskriterium

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-1a11f2e03dd-fd4d12a8680a56c>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 23/11/2026 09:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 66 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Das Angebot ist ausschließlich über die Plattform eVergabe.de (Bietercockpit) und nur in der dort vorgegebenen Form (nicht per E-Mail!) und dem von der Auftraggeberin vorgegebenen Inhalt einzureichen. Die Kommunikation zu Verfahren, d.h. sämtliche Informationen über Änderungen der Bekanntmachungen/Vergabeunterlagen sowie alle nach der Angebotsöffnung folgenden notwendigen Informationen (z.B. Bieteranfragen und deren Beantwortung, Bieterinformationen, Nachforderungen von Unterlagen, Auftragsschreiben) werden über eVergabe.de bzw. das Bietercockpit bereitgestellt. Ggf. geforderte Sicherheitsleistungen sh. Vertragsunterlagen. Alle geforderten Nachweise bzw. Angaben sind, sofern nicht anders beschrieben, mit dem Angebot vorzulegen. Alternativ kann als Nachweis der Erfüllung der Eignung und dem Nichtvorliegen der Ausschlussgründe eine Eintragungsbescheinigung im amtlichen Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen im Liefer- und Dienstleistungsbereich (AVPQ) beigelegt werden (sofern durch die AVPQ-Eintragung abgedeckt).

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 23/11/2026 09:30:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: entfällt.

Eröffnungstermin — Beschreibung: entfällt.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: 1 und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Überprüfungsstelle: 1. und 2. Vergabekammer des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 ist ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1. Der Antragssteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat 2. Die Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung

erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtverwaltung Merseburg

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Stadtverwaltung Merseburg, Vergabestelle

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtverwaltung Merseburg

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Merseburg

Registrierungsnummer: ohne

Postanschrift: Lauchstädter Str. 1-3

Stadt: Merseburg

Postleitzahl: 06217

Land, Gliederung (NUTS): Saalekreis (DEE0B)

Land: Deutschland

Kontaktperson: 06.2 Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@merseburg.de

Telefon: +49 3461-445-316

Fax: +49 3461-445-212

Internetadresse: <https://http://www.merseburg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: 1. und 2. Vergabekammer des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt

Registrierungsnummer: 0394159704234

Postanschrift: Ernst-Kamieth-Str. 2

Stadt: Halle/Saale

Postleitzahl: 06112

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Telefon: +49 345 514-1529

Fax: +49 345 514-1115

Internetadresse: <https://lvwa.sachsen-anhalt.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Stadtverwaltung Merseburg, Vergabestelle

Registrierungsnummer: ohne
Postanschrift: Lauchstädter Straße 1-3
Stadt: Merseburg
Postleitzahl: 06217
Land, Gliederung (NUTS): Saalekreis (DEE0B)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@merseburg.de
Telefon: 03461 445 362
Fax: 03461 445 109
Internetadresse: www.merseburg.de

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: 1 und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Registrierungsnummer: 0394159704234
Postanschrift: Ernst-Kamieth-Str. 2
Stadt: Halle/Saale
Postleitzahl: 06112
Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de
Telefon: +49 345 514-1529
Fax: +49 345 514-1115
Internetadresse: <https://lvwa.sachsen-anhalt.de/>

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-7007

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 45d0894a-7e54-4952-9443-dbf0e7177833 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/10/2026 08:50:46 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 734611-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 206/2026

Datum der Veröffentlichung: 23/10/2026